

NR. GESELLSCHAFT FÜR FAMILIENKUNDE IN KURHESSEN & WALDECK e.V. Rund-
 Sitz Kassel, Geschäftsstelle Kattenstraße 12; Tel. 17428 schrei-
 Postscheckkonto: Ffm 140 99; Volksbank, Kassel Kt. 17652 ben
 1. Vors. Kirchenrat D. Ed. Grimmell, Kassel, Goethestr. 74/II 1.7.57

Hinweis: Die "Wichtigen Mitteilungen" v. 25.4.57 gelten als RS. 21

I. Diesen Rundschreiben liegt bei: "Hess. Familienkunde" IV, Heft 3

II. Vortragsprogramm:

1. Jm JULI : keine Kasseler Zusammenkunft
2. Dienstag, den 27. August 1957 : Arbeitsbesprechung
3. Dienstag, den 24. September 57 : Rektor i. R. Emde über
 "Christian Rauch und seine Familie"
 jeweilig 19,45 Uhr im "Wehlheider Hof", Germaniastr.

III. Wichtige Hinweise:

1. "Das Mannschaftsregister von 1639" wird voraussichtlich im Herbst erscheinen. Es wird allen Mitgliedern, mit Ausnahme von denen, die aus wichtigen Gründen abbestellt haben, zum Vorzugspreis von DM 7,- zugesandt werden. Vorauszahlungen auf eines der oben angeführten Konten sind sehr erwünscht.
2. "Die Ahnen des Korbacher Amtmanns Stefan Schotte", 2. Teil (Fortsetzung des ersten in der HFK erschienenen Teiles). Es handelt sich hierbei um einen Separatdruck, der nicht in der HFK gebracht werden wird. Dieser Sonderdruck ist wichtig für die Ahnenlisten vieler unserer Mitglieder. Er kann über unsere Geschäftsstelle sofort bezogen werden. Preis 5,-
3. Das Sonderheft anlässlich der 8. Tagung der deutschen Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände in Kassel 1956: "Aktuelle Themen zur Genealogie" Heft 1 mit allen dort gehaltenen Vorträgen ist ebenfalls noch durch uns zu beziehen. Preis 1,-
4. Es sind noch einige Exemplare des "Hans-Staden-Heftes" für 1,50 Dm erhältlich. Wer wünscht noch eines?
5. Das Stadtarchiv Korbach hat als neuste Veröffentlichung herausgebracht: "Die Häuser in Alt-Korbach und ihre Besitzer", bearbeitet von unserem Mtg Hermann Thomas. Dieses Heft, das die Häuser der Prof.-Kümmell-Straße (früher Landstr) und Klosterstraße behandelt, folgen weitere. Über die Hausbesitzer-Familien werden ausführliche genealog. Angaben gemacht. Die Geschichte der Häuser und ihrer Besitzer geht in der Regel bis um 1650 oder früher zurück. Das Heft ist für DM 3,- vom Stadtarchiv zu beziehen.
6. Die Verlagsbuchhandlung C.H. Beck, München 25 bringt im Spätsommer ein Buch heraus über die Ahnen des großen Klinikers Friedrich von Müller. Es ist vielfältiges und weit zurückreichendes Material von Prof. H.W. Siemens in Leiden. Wir machen unsere Mitglieder empfehlend darauf aufmerksam.

Vernichten-Meldung: Mende, Liegnitzer Leichenpredigten-Sammlung (Gf. F. 364) ist aus unserer Bibliothek entliehen. Wir bitten um Rückgabe, da es dringend benötigt wird.

gez. D. Grimmell
 Mit besten Grüßen:
 gez. Damm